

An der Veranstaltung am 24. März 2011

- werde ich teilnehmen
- werde ich mit \_\_\_\_ Personen teilnehmen
- kann ich nicht teilnehmen

*Bitte entsprechendes Feld ankreuzen.*

*Anmeldung auch per E-Mail möglich an:  
schroubekfond@vkde.fak12.uni-muenchen.de*

**Absender:**

Vor- und Nachname

Institution

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

E-Mail



**Schroubek Fonds  
Östliches Europa**

**Schroubek-Fonds östliches Europa**

Institut für Volkskunde/Europäische Ethnologie  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
Ludwigstr. 25  
80539 München

[schroubekfond@vkde.fak12.uni-muenchen.de](mailto:schroubekfond@vkde.fak12.uni-muenchen.de)  
[www.schroubek-fonds.volkskunde.uni-muenchen.de](http://www.schroubek-fonds.volkskunde.uni-muenchen.de)



## Einladung

zur feierlichen Verleihung  
des Georg R. Schroubek  
Dissertationspreises

24. März 2011  
in München

## Die Preisträgerin

Dr. des. Ines Koeltzsch studierte Neuere und Neueste Geschichte, Soziologie und Philosophie an der TU Dresden und der Karls-Universität Prag. Sie war wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Geschichte Ostmitteleuropas des Osteuropa-Instituts der FU Berlin. 2010 schloss sie ihre Dissertation „Geteilte Kulturen. Eine Geschichte der tschechisch-jüdisch-deutschen Beziehungen in Prag (1918-1938)“ erfolgreich ab. Zurzeit lehrt sie Jüdische Geschichte an der New York University in Prague.

## Der Laudator

Univ.Prof. Dr. Moritz Csáky, geb. 1936, Studium der Philosophie, Theologie, Musikwissenschaft, Geschichte und Ethnologie in Rom, Paris und Wien. 1984–2004 Ordinarius für Österreichische Geschichte an der Universität Graz, Mitglied der Österreichischen und der Ungarischen Akademie der Wissenschaften, 1997–2005 Leiter des SFB “Moderne – Wien und Zentraleuropa um 1900“, 1997-2009 Direktor des Instituts für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (Wien).

## Schroubek Fonds Östliches Europa

Im Jahre 2007 richteten Dr. Georg R. Schroubek und Barbara Schroubek an der LMU München den “Sonderfonds Östliches Europa – Erkundungen und Annäherungen” ein. Sein Ziel ist es, die Beschäftigung mit den Völkern und Kulturen des östlichen Europa zu fördern und insbesondere das Wissen über die kulturellen Beziehungen zwischen dieser Region und dem deutschen Sprachraum zu erweitern.

## Violinduo

Ingrid von Heimendahl  
Elitza Werner

**Ort:** Senatssaal der LMU München  
Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München  
**Zeit:** Donnerstag, den 24. März 2011, 19 h

## Programm

### Begrüßungen

Prof. Dr. Klaus Vollmer  
Dekan des Fachbereichs 12 der LMU

Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Roth  
Schroubek Fonds Östliches Europa

Prof. Dr. Gertrud Pickhan  
Betreuerin der Dissertation

*Béla Bartók (1881-1945)*  
*Polster Tanz*  
*Hochzeitslied*  
*Tanzlied*

Prof. Dr. Moritz Csáky  
Zentraleuropa – ein komplexer  
kultureller Kommunikationsraum

*Antonín Dvořák (1841-1904)*  
*Humoreske*

### Verleihung des Georg R. Schroubek-Dissertationspreises

Dr. des. Ines Koeltzsch  
Tripolis Praga?  
Eine integrierte Stadtgeschichte Prags  
1918–1938

*Dmitri Schostakowitsch (1906-1975)*  
*Aus ‘Fünf Stücke’:*  
*Präludium*  
*Elegie*  
*Walzer*

Anschließend Empfang  
im Senatssaal, Hauptgebäude, 1. Stock  
Ludwig-Maximilians-Universität München

Bitte  
freimachen

## Antwortkarte

An den  
Schroubek Fonds Östliches Europa  
Institut für Volkskunde/Europäische Ethnologie  
Ludwigstr. 25  
80539 München

